

# Düsseldorf

privilegirtes

## Intelligenz- und Adress-Blatt.

Sonntag den 19. December 1824.

### Bekanntmachung.

Zu Folge Verfügung der Hochlöblichen Regierung soll die öffentliche Verdingung der Material-Bieferung zu der Holländischen, Münsterschen, Sölnischen und Aachener Straße im Kreise Düsseldorf und zwar auf 1 Jahr, als vom 1. Jan. 1825 bis ult. Decbr. 1825 resp. auf nacheinander folgenden 6 Jahren und zwar vom 1. Jan. 1825 bis ult. Decbr. 1830 von dem Unterzeichneten vorgenommen werden.

Die allgemeinen Vorbedingungen.

Das Verzeichniß der Preis-Sätze des Arbeitslohns und

Der gebildeten Unternehmungstrecken, so wie Die Preistabelle des Fuhrlohns

sind von heute an, täglich in meinem Geschäfts-local und bei dem Unterwegbau-Inspector Herrn Gerhards bis zum 23. d. einzusehen. Die bis zum 24. d. bei mir einzureichenden Soumissionen müssen auf Stempelpapier aufgestellt seyn, und die Gebote der Bieferung auf 1 Jahr oder resp. auf 6 Jahren enthalten, und müssen die Gruben und die damit zu versehenen Unternehmungstrecken, auf welche geboten wird, in den Soumissionen genau angegeben werden.

Am 24. d. Vormittags 10 Uhr werden demnach auf dem hiesigen Rathhaus in Beiseyn des Herrn Unterwegbau-Inspectors Gerhards, so wie der sich einfindenden Biethungslustigen die Soumissionen erbrochen werden, und auf den Grund desselben der Verding weiter stattfinden.

Keiner kann und wird zum Biethen zugelassen werden, der nicht erwiesen angelesen oder hinreichende Bürgschaft vorzulegen im Stande ist.

Düsseldorf, den 9. Dezember 1824.

Der Landrath  
v. Casberg.

### Gesuch ein Landgut zu kaufen.

Ein Capital von 30,000 berl. Thlr. will jemand zum Ankauf eines Guts anlegen. Wer ein solches billig zu verkaufen gesonnen ist, beliebe das Nöthige als Taxe etc. dem Adress-Comptoir Hohenstraße Nro. 1199 allhier, zur ferneren Einleitung gefälligst einzureichen.

### Associations-Gesuch.

Es sucht jemand zur Anlegung oder vielmehr zur Ausdehnung einer Fabrike, an deren guten Fortgang nicht zu zweifeln ist, einen Gesellschafter der 1500 a Rthlr. 2000 baaren Fond einbringen kann. Das priv. Adress-Comptoir Hohenstraße Nro. 1199, gibt auch hierüber auf Verlangen näheren Bescheid.

### Wohnungsgesuch.

Bis 1. May k. J., wird für einen ungeheirateten Mann, auf einer gelegenen Straße ein Unterhaus auf mehrere Jahre zu pachten gesucht. Zu erfragen im Adress-Comptoir.

### Dienstgesuche.

Zwei Knechte, die in einer Fabrike gebraucht und zugleich Feldarbeit versehen, können zu Neus in Dienst treten; das priv. Adress-Comptoir allhier gibt die nöthige Anweisung.

### Mietungsgesuch.

Eine Wohnung von 6 Theilen wird auf einer gelegenen Straße zu mieten gesucht.

### Dienstgesuch.

Ein Militair freier junger Mensch, verheiratet, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Kutscher oder als Bedienter.

## G e s u c h.

Von heute über 6 Wochen kann eine geschickte Köchin in einem guten Hause Dienst bekommen. Ein Mädchen von 12 bis 16 Jahren kann gleich in demselbigen Hause eintreten; jedoch müssen beide mit guten Attesten versehen seyn. Nähere Kunde im Adress-Comptoir Hofstraße No. 1199.

## Ein Haus zu vermieten.

Ein schönes Häuschen nahe an der Alleestraße, welches aus 4 niedlich hübschen Zimmern, Speisger und Keller besteht, dabei Platz für einen Wagen zu stellen hat, wird zum Vermieten aus-geboten, und das Nähere darüber in der Allee-straße No. 280 einzuholen gebethen.

## Eine geschickte Köchin wird gesucht.

Eine gelehrte Köchin, mit guten Zeugnissen ihres Wohlverhaltens und Geschicklichkeit versehen, kann in einem angesehenen Hause gleich unterkommen. Das Adress-Comptoir Hofstraße No. 1199 sagt wo.

## Gesuch einer Magd.

In einem guten Hause wird eine Magd gesucht, die zugleich Kochen und ihre gute Aufführung durch Zeugnisse beweisen kann. Die Zuweisung im Adress-Comptoir.

## Mietungs-gesuch.

Eine stille Haushaltung sucht eine Wohnung von 8 a 9 schönen Theilen, nebst Stallung und Remise auf einer lebhaften Straße. Auskunft im Adress-Comptoir No. 1199.

## Dienst-gesuch.

Ein geheiratheter Mann, mit den besten Zeugnissen versehen, 34 Jahr alt, evangelisch, sucht eine Stelle als Bedienter; er versteht den Dienst sehr gut, schreibt ziemlich und rechnet auch etwas.

## Zimmervermietung.

Zwei möblirte Zimmer sind in einem guten Hause an der Neustraße auf der 3. Etage zu vermieten. Das Adress-Comptoir giebt die Anweisung.

## Wohnungs-gesuche.

Bis April künftigen Jahrs, wird eine Wohnung von 7 Stuben auf dem ersten Stock zu mieten gesucht; im Adress-Comptoir Hofstraße No. 1199 das Nähere.

Eine Wohnung von 7 bis 8 Theilen nebst Stallung und Remise, wird gegen 1. März k. J. zu mieten gesucht; im Adress-Comptoir das Nähere.

## Gesuche um Küchenmägde.

Mehrere gute Küchenmägde werden in Dienst gesucht, hiebey wird jedoch bemerkt, daß die sich Melbende, alle mit guten Zeugnissen versehen seyn müssen, wenn sie Zuweisungen erhalten wollen; eben so wird

Ein guter Bedienter gesucht, der aber ungeheirathet seyn, mit guten Zeugnissen versehen, Tischaufwarten und sonstige diesem Dienste an-kebliche Verrichtungen aus dem Fundament verstehen muß; dann kann derselbe auch auf einen guten Lohn rechnen. Obige Bemerkung wird indes- sen auch hier wiederholt.

Nähere Erkundigung im priv. Adress-Comptoir Hofstraße 1199.

## Verkauf zweier Teppiche.

Teppiche, deren der eine hier im Lande, der andere in Holland fabricirt ist, sind billig zu verkaufen und zu erfragen im Adress-Comptoir.

## Gesuch leere Kisten zu verkaufen.

50 a 60 Stück leere Kisten werden zum Verkauf ausgeben; im Adress-Comptoir das Nähere.

## Dienst-gesuch e.

Mehrere Frauenzimmer suchen Dienst als 2te Magd; man beliebe deswegen im Adress-Comptoir Hofstraße No. 1199 anzufragen.

## Dienst-gesuch.

Ein geschickter Apotheker wünscht eine Stelle als Provisor, die Adresse ertheilt das priv. Adress-Comptoir.

Bei Unterzeichneten sind allerhand Sorten von Obstbäumen, hoch, halb und niederstämmig, Stein- und Kern-Obst, wie auch Pflirsche und Aprikosen, nebst diesem auch 2 und 3jährige Lüttichey Spargelpflanzen in billigen Preisen zu haben.

Neus, den 17. Dezember 1824.

Peter Wilden, Gärtner,  
Michaelstraße.

## Gesuche um Mägde.

Mehrere gute Dienstmägde, die auch etwas Kochen verstehen müssen, sind gesucht.

## Zimmer zu vermieten.

In einem angesehenen stillen Hause werden drei elegante Zimmer, möblirt oder nicht möblirt, zum Vermieten an einzelne Personen aus-geboten. Das priv. Adress-Comptoir Hofstraße No. 1199, hat den Auftrag.

## Zimmer-gesuch.

Drei nicht möblirte Zimmer in der Carlstadt gelegen, werden bis Februar k. J. zur Miete gesucht. Das priv. Adress-Comptoir Hofstraße No. 1199, gibt nähere Auskunft.

## Handels-Bericht.

Amsterd. den 30. Dezember.

Am gestrigen Getraide-Markte hat nur ein beschränkter Umsatz zu folgenden Preisen statt gefunden:

122 Pfund ord. bunter Pott. Waizen	190 Guld.
127 Pfund neuer Oberländischer ditto	180 "
121 Pfund overrisselcher Roggen	116 "
105 Pfund neue Friessche Wintergerste	112 "
90 Pfund dicker Gröninger Hafer	80 a 84 "

Rapskammern war auch nur zu niedrigen Preisen veräußlich.

Beischer 38 a 38 3/4 E. ol.

Leinsaamen auf vorige Preise gehalten, ohne Nehmer.

Raappöhl hatte wenige Kauflustige, gewöhnliche Bedingungen 35 Guld. Leinöhl 41, Hanpöhl 49 S. i.

London den 3. Dezember.

Baumwolle. Bis Gestern war es stille damit, dann aber wurde es lebhafter, und es wurden bei 1000 Säcke Bengalischen zu vollen Preisen verkauft.

In Liverpool gehts ebenfalls angenehmer damit, indem dort am vergangenen Mittwoch über 3000 Säcke reichlich zum Marktpreise umgesetzt worden sind.

Caffee. Auktionen haben nicht statt gefunden; auch hört man nichts von Verkäufen aus der Hand.

Getraide. Es war damit flau, obgleich der stürmischen Witterung wegen nur wenig zugeführt worden ist. Bester Waizen völlig Preis haltend, mit den geringen Gattungen war es flau. Gerste flau und gedrückt in den Preisen. Hafer höher und ziemlich bezahlt.

Zucker. Von raffinierten Waaren erhalten sich gestohene Zuckern begehrt, auch haben die Viehverkäufer ziemlich stark für den inländischen Verbrauch eingekauft. Die Preise sind unverändert.

Paris den 11. Dezember.

Unsere Renten eröffneten sich heute per baar zu 102 Fr. 30 C. und schloß zu 102 Fr. 15 C.

Neapolitanische Renten per baar 87 5/8 a 3/4 per Ende d. 88 1/4.

Spanische Renten 18 1/2 a 3/4.

Königl. Span. Anleihen 57 1/8.

### Schiffs-Nachrichten.

Hamburg den 13. Dezember.

Zu den Seltenheiten unter den aufgefischten Krümmern in unserer Elbgegend, gehört auch ein Finnfisch, eine Art der Wallfische, den die Blankenese bei Bogelsand todt gefunden, vermittelt 12 Fischer-Ewer nach Blankensee bugirt haben, und ihn sehr wahrscheinlich in wenigen Tagen nach dem Hamburgerberge bringen werden. Der Fisch soll zwischen 60 bis 70 Fuß lang seyn, 9 Fuß tief im Wasser und 6 Fuß über demselben

messen, also 15 Fuß dick seyn. Da der Kopf vorn überhängt, so glaubt man, daß er damit gegen die Helgolander Felsen gestoßen und so das Genick zerbrochen habe.

### Wechsel-Course.

Düsseldorf, den 17. Dezember 1824.

	Briefe.	Geld.
Amsterdam . . . fl. 250 f. S.	145	
idem . . . " 2 M.	144	
Mugsburg i. 20ß S. fl. 150 f. S.		104
Antwerpen . . . fl. 300 f. S.	82 5/10	
idem . . . " 2 M.	81 9/10	
Berlin . . . Th. 100 f. S.		100
idem . . . " 2 M.		99
Frankf. a. M. i. 24 . . . fl. 150 f. S.		87
idem . . . " 2 M.		86 2/10
Hamburg . . . M. 300 f. S.	151	
idem . . . " 2 M.	150	
London . . . St. 1 2 M.	6,24 1/2	
Paris . . . fl. 300 f. S.	82 5/10	
idem . . . " 2 M.	82	
Wien in 2or . . . fl. 150 f. S.		103
Leipzig . . . Th. 100 f. S.	103 8/10	
Bremen P'dor. a 5 . . . Th. 100 f. S.		115
Cöln . . . Th. 100 f. S.	100	
idem . . . " 2 M.		99
Elberfeld . . . " f. S.	100	
idem . . . " 2 M.		99

### Geld- und Effecten-Course.

Prag. Cronthlr. . . . .	2	2
Franz. Geld per 300 fl. . . . .	82	5/10
Friedrichsd'or . . . . .	7	32
Ducaten . . . . .	4	10
Napold'or . . . . .	7	16
Staatschuldscheine . . . . .	88 1/2	Geld.

Briefe.

Geld.

Preuß. Staatschuldscheine 4 o/o	90 3/4 E.	89 1/2
ditto Rothschild'sche London		
v. 1818 a 5 o/o	101 3/4 .	
Destr. Metalliques 5 o/o fl. 150	100 .	
Russ. Oblig. bei Hope 5 o/o	101 1/2 .	

Rheinschiffahrt, Cöln 9-12. Dezember 1824.

#### Angekommene Schiffe.

Joh. Geller v. Koblenz. — Stephan Wilson v. Utrecht. — Wittve Hain v. d. Mosel. — Wittve Koch v. Rotterdam. — F. D. A. Baudouin v. Dordt. — Pet. Kalbach v. d. Mosel. — Wittve v. Maenen v. Rotterdam. — H. W. Engels v. Amsterd. — Wittve van Emster v. Rotterdam. — H. Faber v. Bingen.

#### Abgefabrene Schiffe.

F. Joh. Weidner n. der Mosel. — Heinr. Pissbach idem. — Jak. Baff n. Mainz. — Joh. Hartmann jun. id. — Ant. Frig id. — Joh. Blees id.

## Rheinböhe zu Köln

vom 12. bis d. 16. December.

Neues Maaß.		Altes Maaß.	
d. 12. — 18 Fuß 3 Zoll.		19 Fuß 5 Zoll.	
• 13. — 17 • 6 •		18 • 7 •	
• 14. — 16 • 8 •		17 • 8 •	
• 15. — 15 • 8 •		16 • 7 •	

## Rheinböhe zu Düsseldorf

vom 15. bis den 18. December.

den 15. — 16 Fuß 1 Zoll.	
• 16. — 15 • 2 •	
• 17. — 14 • 8 •	

## Civilstand

der Stadt und Commüne Düsseldorf.

### Geburten.

Den 8. December, Wilhelm Joseph, S. des Gärtners Peter Knopp und der Elisabeth Korffmacher, Neustadt. Den 10. Paul, S. des Fuhrmanns Joseph Wild und der Helene Neurs, Düsseldorf. — Marie Sophie, T. des Gärtners Hermann Schmitz und der Margarethe Cönen, Oberbill. — Elisabeth Petronelle Adelheid, T. des Tapezierers Carl Schreyer und der Elisabeth Clermont, Düsseldorf. Den 11. Luise Amalie Mathilde, T. des Quartiermeisters Friedrich Koch und der Wilhelmine Femmes, Neustadt. — Gertrud Christine, T. des Kleidermachers Jacob Bissig und der Elisabeth Cardenas, Düsseldorf. — Anne Sibille Catherine, T. des Polizeisergenten Conrad Funk und der Anne Sophie Schmitz, Oberbill. — Friedrich Wilhelm Ludwig, S. des Kanzleibieners Peter Salm und der Jacobine Straßmann, Düsseldorf. Den 12. Jacob, S. des Tabakarbeiters Wilhelm Schmidt und der Gertrud Straßer, Neustadt. — Anne Gertrud, T. des Gärtners Peter Heydkamp und der Gertrud Fielhoff, Bill. — Wilhelm, S. des Tagelöhners Wilhelm Wittgens und der Christine Pütz, Oberbill. — Josephe Catherine, T. des Binkellierers Johann Heinrich Halffmann und der Josephe Eder, Düsseldorf. Den 13. Margarethe, T. des Tagelöhners Joseph Belten und der Gertrud Domjan, Hamm. — Johann Joseph, S. des Kleinführers Johann Hecker und der Marie Theresie Morben, Düsseldorf. — Theodor, S. des Mäuzergesells Heinrich Frankfurter und der Catherine Landsberg, Düsseldorf. Den 14. Johann Heinrich, S. des Gärtners Christian Wandum und der Josephe Schröder, Neustadt. — Anne Catherine Petronelle, T. des Tagelöhners Hermann Schmitz und der Anne Catherine Meyer, Oberbill. — Peter Heinrich, S. des Gärtners Johann Funk und der Elisabeth Heydkamp, Bill. Den 15. Carl Friedrich, S. des Schuhmachers Friedrich Budde und der Margarethe Münch, Düsseldorf. — Wilhelm August, S. des Schuhmachers Wilhelm Engelbert Rüsck und der Catherine Klein, Düsseldorf. Den 16. Theodor, S. des Kellers Heinrich Joseph Mercken und der Amalie Theresie

Müller, Düsseldorf. 3 uneheliche Kinder.  
(Total: 24.)

### Heirathen.

Den 12. December, der Hufschmied Balthasar Peter Bormann, mit Marie Magdalene Neuhausen, beide von hier. Den 15. der Gärtner Hermann Kippels, mit Anne Gertrud Saur, beide aus Hamm. Den 17. der Feldwebel und Regimentschreiber Ernst Gempy aus Königsberg, mit Rosine Luf aus Kreuznach. (Total: 3.)

### Sterbefälle.

Den 10. December, Anne Catherine Ziegelkamp, alt 4 J. (unbestimmt) Mörschenbroich. Der Unteroffizier Johann Anton Philipp Jacob Schau, unverheirathet, alt 25 J. (Beziehung) Düsseldorf. — Anne Josephine Pütz, alt 3 J. 18 T. (Krämpfe) — Gertrud Kur, Ehegattin des Gärtners Christian Schellenbauer, alt 80 J. (Waterschwäche) Mörschenbroich. Den 12. Adelheid Josephe Huberra Hild, alt 3 J. 5 M. (Brustkrankheit) Düsseldorf. Anne Sibille Busch, alt 7 J. (unbestimmt) Pempelfort. Den 13. Christine Kürten, alt 1 J. 10 M. (unbestimmt) Derendorf. — Der Kanzleibienner Friedrich August Heinrich Kahlström, Ehegatte, alt 54 J. 7 M. (Nervöse Lungen-Entzündung) Düsseldorf. — Der Handlungsdiener Benedict Hamburg, alt 19 J. (Nervenfieber) Düsseldorf. — Jacob Brabant, alt 6 J. (unbestimmt) Pempelfort. Den 14. Theodor Franz Esser, alt 1 M. (unbestimmt) Dvorf. Den 15. Ludwig Joseph Pesch, alt 1 St. (unbestimmt) Düsseldorf. — Marie Sophie Schmitz, alt 5 J. (unbestimmt) Düsseldorf. — Wilhelm August Rüsck, alt 1 St. (unbestimmt) Düsseldorf. — Sibille Adelheid Jos. Philippine Dverheid, alt 1 J. 6 M. (Beziehung) Düsseldorf. — Johann Joseph Hecker, alt 2 J. (unbestimmt) Düsseldorf. — Den 16. Jacob Anton Langenberg, alt 3 M. (unbestimmt) Düsseldorf. — Anne Jacobine Siebold, alt 2 M. 20 J. (unbestimmt) Düsseldorf. (Total: 16.)

Der Abonnements-Preis ist 12 Sgr. vierteljährig, und die Einrückungs-Gebühr 6 Pf. per Zeil; dieselben können im priv. Adress-Comptoir wie auch bei J. G. Kreucher, Ritterstraße No. 67 abgegeben werden.